

Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 1.04 91052 Erlangen

Tel. (09131) 86-24 05 Fax (09131) 86-21 78 eMail: csu@erlangen.de facebook.com/CSU.Fraktion.Erlangen www.stadtratsfraktion.csu-erlangen.de

CSU-Stadtratsfraktion Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Florian Janik

Rathaus 91052 Erlangen Fraktionsantrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: **27.09.2016** Antragsnr.: **095/2016** 

Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen** 

Zust. Referat: II/ETM

mit Referat:

27. September 2016/AB

## **Antrag**

## hier: Touristische Nutzung des Erlanger Hafens verbessern

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

beim Besuch einiger Erlanger Stadträte am Erlanger Hafen und der damit einhergehenden Besichtigung eines Flusskreuzfahrtschiffes wurde aufgezeigt welches große Potenzial in einer weiteren touristischen Entwicklung des Erlanger Hafens liegt.

Der Betreiber erklärte, dass er jetzt bereits 170 Buchungen für das Anlegen von Flusskreuzfahrtschiffen für das Jahr 2017 hat. Ein Schiff liegt teilweise 24 Stunden im Erlanger Hafen. Die vornehmlich amerikanischen Gäste erfahren während dieser Zeit allerdings wenig bis gar nichts über Erlangen.

Wir beantragen daher, dass die Stadt Erlangen evtl. zusammen mit der Schifffahrtsgesellschaft VIKING ein Konzept für ein besseres touristisches Angebot für diese Zielgruppe erstellt. Denkbar wäre auch, dass ein Tagesausflug nach Erlangen ein fester Programmpunkt im Reiseplan wird. Neben den normalen Sehenswürdigkeiten, Museen und Ausstellungen, die Erlangen zu bieten hat, wären vorstellbar:

- die Einrichtung eines ordentlichen Tourismuspoints am Hafen (mit kostenfreiem WLAN)
- die Erstellung eines Erlangen-Prospekts speziell für diese Zielgruppe
- eine Stadtrundfahrt im Nostalgie-VAG-Bus
- ausgeschilderte Fahrradrundwege mit Fahrradausleihstation am Hafen
- Erlangen als ehemalige amerikanische Garnisonsstadt
- Erlangen und die Geschichte der Hugenotten
- Besichtigung des Baron de Kalb Geburtshauses (De Kalb ist in den USA eine äußerst bekannte historische Persönlichkeit. Mehrere Städte und Landkreise tragen seinen Namen.)
- Werbung für Übernachtungen in Erlangen vor/nach einer Flusskreuzfahrt
- Veranstaltungsangebote auf den Schiffen, z.B. Bier oder Kunsthandwerk
- Aktionen am Hafen, z.B. Besuch des Erlanger Nachtwächters oder Musik zur Begrüßung bzw. Verabschiedung des Schiffs
- barrierefreie Angebote, da Kreuzfahrten auch bei Menschen mit eingeschränkter Mobilität (z.B. Rollstuhl) sehr beliebt sind

Andere Städte in der Region wie z.B. Roth, Nürnberg, Würzburg haben diese Entwicklung erkannt und viel Geld in den tourismusgerechten Ausbau ihrer Häfen investiert. Der Erfolg gibt ihnen Recht. Die Zahlen der Anlegungen gehen rasant in die Höhe. Derzeit steuern nur Schiffe der Viking Linie Erlangen an. Man darf allerdings nicht vergessen, dass es noch zahlreiche andere Schifffahrtsgesellschaften gibt. Des Weiteren wurde beim Hafenrundgang in Erfahrung gebracht, dass die Schifffahrtsgesellschaften derzeit den asiatischen Markt bewerben, was wiederum zu einer Zunahme des Schiffsverkehrs auf den Kanal führen dürfte.

Mit freundlichen Grüßen

Birgitt Asumo

Birgitt Aßmus Fraktionsvorsitzende

Gabriele Kopper stv. Fraktionsvorsitzende

lapper

stv. Fraktionsvorsitzender Sprecherin für Kultur + Freizeit, VHS. Sprecher für Umwelt, Verkehrs- u. Planungspolitik, Altstadtforum, City-Management ÖPNV + Busverkehr, EStW

& Sellel

Jörg Volleth







